

Hierher Herbeif.

Vitzing vom 13. Mai 1898.
Voritzender Bürgermeister Hr.
Litzner.

Nachdem Auftrag des H.R. Litzner
werden die functionirungsfähigen
in den Communalstellen der Lazith
Zimmerung, Mähdling, Fetzung
und fünfjährig beständig.

H.R. Grünbeck beantragt die
Behaltungsrecht für die Erhaltung
eines Lössaufschlages nächst der
am romanischen Feilengraben
Pflanzhöhe mit einem Kostenver-
schlüssel von 5850 fl. (für die
Maßnahmen) zu genehmigen.
Das Gebäude ist dem H.R. der
höhe entsprechend gut befriedigt.
ten. (Aug.)

H.R. Dr. Kiefer beantragt die
Lohn für die Verwaltung von
Festhalten für Meister und Omer,
wobei in der Zeit von 18. bis
21. d. M. in der Jubiläumswelt-
lung stattfinden werden, für einen
Einsatz der Stadt hier 100K in
Gold zu bewilligen. (Aug.)

Dieselbe verweist über die
Kaufman des Dr. Kiefer des
eines in Flüssigmessung der
Mitgliedbeiträge der Gemeinde
hier von 1897 und 1898 im Betrag
von je 1000 fl. zu beantragen dass
Kaufman Folge zu geben. Dieser
Antrag wird angenommen. Ein
feststehend der dieses Kaufman wird
über die vom H.R. Litzner

fristzeit gestallter Auftrag
auf Grund der Gemeinde hier
aus diesem Antrage bestehen in.
der Befähigung gefordert, angeführt der
Personen und vollständig imge.
verpflichteten Verbindungen, mal.
für die Gemeinde hier in der

letzten Jahresabschlussrechnung wird,
gezeigt war, den Grund mit dem
Antrage angenommen und zu
klären, dass es der Leitung der
Antrags überlassen bleiben muss,
der Gemeinde hier zum Besten,
sachlich zu genehmigen, welche es
dieselben ermöglicht, dem Antr.
eine wieder beizubringen.

Nach einem Auftrag des H.R.
Litzner wird von der Unterhaltung
des Continuationsbüros für die
Stadt. Kiefenkofen in Marburg bei
Maurermeister Kungung genehmigt
und das Projekt für das Gebäude
- Kosten 5. 443 fl. 22 kr. - genehmigt.

H.R. Litzner beantragt die
Lohn eines vom H.R. Litzner
gestaltter Auftrags der Gemeinde,
für den Kaufman in 4. und 5.
Lazith mit, Festhalten des
zu bezeichnen. Dieselbe Name
für eine der aufgestellten
Mähdling - Festhalten des
zu verweisen, so dass der ganze
Antrag in 4. Lazith von
Grundbesitzer Kaufman No. 1 angeführt,
gen bis zum Festhalten des
die einseitige Befähigung, Fest-
halten des Kaufman" führt.

Nach einem Auftrag des H.R.
Litzner wird der Kleinhandels-
aufstellung in Kiefenkofenfeld
eine Tribüne von 400 fl. be-
willigt.

H.R. Dr. Meyer beantragt
von der Festhaltung einer oberirdi-
schen Leitungsanlage mit dem
Namen Markt abzuführen und
dem Magistrat zu bewilligen,
wegen Erhaltung einer Leitung

13. Mai

147

würden, und dem eigentlichen
der genannten Fächer wegen
Lässigkeit dieser Vorzüge
und Vorbereitung des Volkes
in Unterhandlungen zu sein.

(Dr. Konrad Gröbl †) Magistrate-
Director Lepsi wies in der gese-
igen Sitzung des Magistrate-
rathes, dem nachfolgenden
famulieren Livyanten Dr.
Gröbl einen warmen Nachruf
zu sein, in welchem er dessen
langjähriger hervorragender
Thätigkeit in der Gemeindever-
waltung gedenkte, die seine
zünftigen Charaktereigenschaften
des Wohlwollens hervorhob und
dieselben insbesondere als einen
Mann bezeichnet, der sich der
allgemeinen Verbesserung, Beson-
ders in der Hinsicht der
und der sich als ein
und wohlwollender Freund
der städtischen Verwaltung er-
weisen sol. Die Mitglieder des
Comitees wählten sich zum
Zweck ihrer anerkennenden Thätig-
keit von der Sitzung.

Der der Livyanten des famulieren
Livyanten Dr. Gröbl
word er sich aus der gesamten
Körperschaft des "Namen der Namen
Freiwilligen" mit seinem Präsi-
dium durch Freundberg
an der Sitzung persönlich zu sein
Mitglieder des Comitees befeh-
ligen. Tausend des Vorstandes
des genannten Comitees würde
ein würdiger Lobredner
mit der Aufschrift: "Dem warmen
Kämpfer für Freiheit und
Volkswohl - Der Namen der
Namen Freiwilligen" an
der Lesung des Wohlwollens
mitgeteilt.

